

Kap Verde (Cabo Verde)

Land und Leute

Wikipedia

NAK-Länderdaten

Gegründet:
Gemeinden: 65
Mitglieder: 4.254
Amtsträger: 238

Länderverantwortliche Apostel

anschließend der jeweilige Bezirksapostel
Apostel Hermann Magney (1981 - 2000)

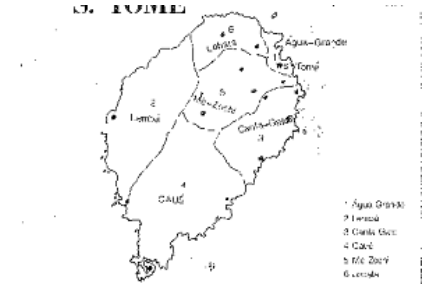
Berichte auf der Website von NAK Westdeutschland

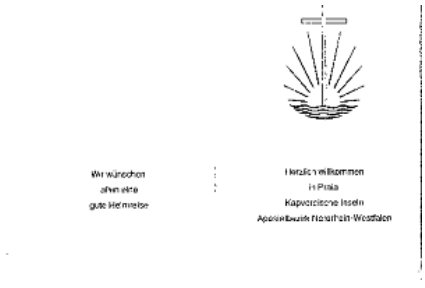
28. März 2026











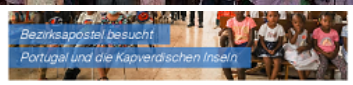












Westdeutschland. Ende April war es Bezirksapostel Storck nach zwei Jahren wieder möglich, seine Glaubensgeschwister auf den Kapverden zu besuchen. Nach einem Kurzbesuch in Lissabon ging es auf die Inselgruppe vor der Westküste Afrikas.

Die Reise von Bezirksapostel Rainer Storck begann mit einem Gottesdienst in Portugal: 68 Gläubige hatten sich am Mittwochabend, 27. April 2022, zum Gottesdienst in der Gemeinde Sassoeiros (bei Lissabon) versammelt. Erstmals nach zwei Jahren konnte hier und später auch auf den Kapverden wieder ein Gottesdienst ohne Masken- und Abstandspflicht sowie Chorgesang stattfinden.

Am Nachmittag des nächsten Tages fanden Gespräche in der Verwaltung „International" in Sassoeiros statt. Abends ging es mit dem Spätflug nach Praia, die Hauptstadt von Kap Verde, dem Inselstaat vor der Küste Westafrikas. Die Stadt liegt an der Südküste der Insel Santiago.

Gottesdienst auf Fogo

Nach einer ersten Besprechung mit dem vor Ort zuständigen Apostel António de Jesus Rocha Semedo am Freitagmorgen ging es wieder zum Flughafen und mit einer kleinen Inlandsmaschine auf die Insel Fogo. Diese liegt im Süden der Kapverden, östlich von Brava und westlich von Santiago.









Kürzlich vor zehn Jahre später. Ab 1480 Umschlagplatz für Sklave, heute noch zu sehen in der Cidade Velha Pelourinho (Schandpfahl), an dem vier eiserne Haken herausschauen. Wöchentlich wurden vier Sklaven dort aufgehängt, um Revoltübungsgedanken zu unterdrücken.
1870 Einstellung des Sklavenhandels.

1915 Bau des internationalen Flughafens auf der Insel Sal.
1961 Vulkanausbruch Fogo.
5.7.1975 Unabhängigkeit Aristides Pereira, erster Staatspräsident
Immer wieder Dürrekatastrophen

Entwicklung des Werkes Gottes:
1992 bei Bezirksapostel Englauf vor einem Hotel in Lissabon einen Mann, der ihm sagte: „Ich habe gehört, dass Sie neuapostolisch sind. Bitte fragen Sie doch die Apostel ohne auch zu meinen Landsleuten auf die Kapverdischen Inseln." Es war vergleichbar mit dem Gesicht des Paulus aus Apg. 16, 9: „Komm herüber nach Mazedonien und hilf uns!"
Erste Reise von Apostel Magney und Evangelist Lauchenauer mit Frau im Mai 1992.
Erster Gottesdienst am 9. Mai 1992. 16 Seelen nehmen teil.
Anschließende Reise durch Herr Nawrotzki und Evangelist Lauchenauer. Gottesdienste im Hotel Montrol in Praia, Santiago.

Am Sonntag, dem 13. September 1992, zweiter Besuch von Apostel Magney und unser Vorausgesandter. Der Gottesdienst fand im Hotel Praia Mar auf Santiago statt. Vier Seelen wurden versiegelt, eine Mutter mit ihren drei Kindern. Geschwister und Gäste wurden mit einem Autobus abgeholt, der an verschiedenen Stellen der Stadt anhielt.

Am 20.11.1992 fand der fünfte Gottesdienst statt. 95 Seelen waren anwesend. 26 Seelen wurden versiegelt, drei Diakone (José Barros, Kirsantemo Abreu und Carlos

Praia.

Apostel Magney diente mit dem Wort aus Psalm 36, Verse 5-8, und wurde kraftvoll von dem samoanischen Apostel Semedo unterstützt. Ihr herrlich gelebtes Beispiel umwahrten die Folgestunde mit freudigem und zu Herzen gehendem Gesang.

Noch der Feststunde sah man viel Freude auf den Gesichtern der Geschwister und Gäste. Auch der Stadtdirektor äußerte sich den Aposteln gegenüber sehr lobend über unsere neue Kirche und das Werk Gottes in diesem Land. Sein Wunsch ist es, daß diese Kirche nicht nur von den Mitgliedern unserer Kirche besucht wird, sondern auch von vielen anderen Menschen in dieser Stadt.

Das Fernsehen gab den Gottesdienst in den Abend-Nachrichten auszugsweise wieder und fügte einige interessante Hinweise über den Aufbau und die Entwicklung der Neuapostolischen Kirche auf den Kapverdischen Inseln hinzu.

Der erste Besuch des Bezirksapostels Horst Ehrebrecht im Dezember 1992 auf den Kapverdischen Inseln sollte auch die Geburtsstunde für die neue Kirche in Praia werden. Bei der Dedikation der alten und ersten Kirche von Kapverden - im April 1969 von Bezirksapostel Hermann Engelauf geweiht – gab der Bezirksapostel den Auftrag, den freien Platz vor dem alten Kirchengebäude zu erwerben, um eine Zentralkirche zu errichten, die auch durch ihre Lage die Blicke auf sich zieht.

Alles weitere Tüte der himmlische Vater wunderbar. Die Verantwortlichen der Stadt boten nun Apostel Semedo den Bauplatz an mit der Auflage, den vorderen Teil des Grundstücks zu begrünen und mit Sitzbänken zu versehen, damit es zu einer Oase und einem Ruheplatz für die Bewohner der Stadt würde.